

**Bekanntmachung 380-kV-Netzverstärkung
Daxlanden – Eichstetten, Teilabschnitt B1,
Grenze Regierungsbezirk Karlsruhe/Freiburg
– Umspannwerk Weier**

**Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und der
genehmigten Planunterlagen zur Einsichtnahme**

Das Regierungspräsidium Freiburg hat auf Antrag der
TransnetBW GmbH mit Planfeststellungsbeschluss vom
30.08.2021 - Az. 24 – 2437/2-034.1 – die Netzverstärkung
der 380 kV Leitung zwischen Daxlanden und Eichstetten
im Teilabschnitt B1 von der Nordgrenze des Regierungsbe-
zirks Freiburg bis zum Umspannwerk Weier genehmigt.

Der Planfeststellungsbeschluss mit Rechtsbehelfsbeleh-
rung und eine Fertigung des festgestellten Plans liegen
zwei Wochen, und zwar

**von Dienstag, 30.11.2021 bis einschließlich
Montag, 13.12.2021,**

**bei der Gemeinde Sasbach, Kirchplatz 4,
77880 Sasbach, Zimmer 2.5
während der Öffnungszeiten**

**Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
sowie**

Dienstag und Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

zur Einsicht aus.

Die ausgelegten Unterlagen können ab Beginn der Ausle-
gung am **30.11.2021** auch auf der Internetseite www.rp-freiburg.de
unter der Rubrik „Aktuelles“ bzw. auf der
Seite [https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt2/ref24/
planfeststellung/](https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt2/ref24/planfeststellung/) unter der Rubrik „Energieleitungen“
eingesehen werden.

Mit dem Ende dieser Auslegungsfrist gilt der Planfeststel-
lungsbeschluss gegenüber denjenigen Betroffenen, die
keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Eine Mehrfertigung des Planfeststellungsbeschlusses kann
bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen
und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben,
schriftlich beim Regierungspräsidium Freiburg, Referat
24, 79083 Freiburg i.Br. angefordert werden.

Der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen
verbleiben bei den Gemeinden, so dass die Einsichtnahme
auch nach Ablauf der oben genannten gesetzlichen Ausle-
gungsfrist möglich ist.

Sasbach, den 26.11.2021 Stadt-/Gemeindeverwaltung
gez. Gregor Bühler, Bürgermeister